

Pressemitteilung

15.07.2021



## **Würdigung und Botschaft zugleich: „Dear Future Children“ von Franz Böhm erhält den 1. NaturVision Filmpreis UMDENKEN**

***Ludwigsburg: Zum Start des 20. NaturVision Filmfestivals wurde der Gewinner des neu geschaffenen NaturVision Filmpreises UMDENKEN verkündet: Es ist „Dear Future Children“ des Stuttgarter Filmemachers Franz Böhm. Mit dem Preis setzt NaturVision gemeinsam mit der Jury und den Spender\*innen ein Signal für den Wandel.***

Fast alle brisanten Zukunftsfragen verlangen nach einem grundsätzlichen Umdenken in der Politik, im persönlichen Verhalten oder in gesellschaftlicher Hinsicht. NaturVision thematisiert diese notwendigen Prozesse seit vielen Jahren und hat nun – zum 20. Filmfestival – einen eigenen Filmpreis geschaffen, der die Filme in den Fokus stellt, die sich mit Umdenken beschäftigen und die Menschen porträtieren, die sich für einen Wandel einsetzen.

Die Jury, in der mit Moderator und Influencer Fabian Grischkat, Klimaaktivistin Line Niedeggen, und Viva con Agua Mitbegründer Michael Fritz drei Aktivisten zusammenfanden, kürte die Dokumentation „Dear Future Children“ von Franz Böhm zum Sieger. Der Film porträtiert eindrucksvoll drei Aktivistinnen, die in Honkong, Santiago de Chile und Uganda um Demokratie, soziale Gerechtigkeit und gegen Umweltzerstörung kämpfen. Er erzählt von ihren Beweggründen, Ängsten und vor allem auch von ihrem Mut. Die Jury schreibt dazu: „Sinnhaftigkeit, Sounddesign, Story, Kameraführung, Schnitt - Hier sitzt definitiv alles. Nach diesem Film musste die Jury erst einmal tief durchatmen und schlucken, gleichzeitig fühlten wir uns alle in unserem eigenen Aktivismus gestärkt.“

Um den NaturVision Filmpreis UMDENKEN zu dotieren, wurde eine Spendenkampagne auf [betterplace](#) ins Leben gerufen. Alle, die etwas dazu beitragen wollen, dass das „Umdenken“ Fahrt aufnimmt, haben hier die Möglichkeit über ihre Spende ein Zeichen setzen. Noch bis Sonntag, 18.7. läuft die Aktion auf [betterplace](#), wo direkt gespendet werden kann.

Und es gab noch einen weiteren Film, der die Jury tief beeindruckte: „Wem gehört mein Dorf“. Das Ostseebad Göhren auf Rügen – Heimat von Filmemacher Christoph Eder – steht vor dem Ausverkauf. Seit Jahren unterstützen Männer des Gemeinderates die Hotelprojekte eines Multimillionärs, die die Schönheit und die noch unberührte Natur der Umgebung extrem bedrohen. Doch die Einwohner wehren sich und erringen auch einen Sieg in Sachen Demokratie. Die Jury lobte für diese Dokumentation einen Sonderpreis aus. Pate für den NaturVision Sonderpreis UMDENKEN steht der Musiker, TV-Moderator und Kabarettist Hannes Ringlstetter. Mit seiner Unterstützung kann hier ein Preisgeld von 2500 Euro vergeben werden.

Das NaturVision Filmfestival wird veranstaltet von der Earth-Vision UG; Mitveranstalter sind die Film- und Medienfestival gGmbH, die Stadt Ludwigsburg sowie das Central Filmtheater. Gefördert wird das Festival vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, von der Filmförderung Baden-Württemberg und der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg sowie der Baden-Württemberg-Stiftung. Zu den Partnern und Unterstützern gehören die HAHN+KOLB GmbH, Audi Stiftung für Umwelt, dieUmweltdruckerei, die SportRegion Stuttgart, die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, das Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt des Landes Baden-Württemberg. Medienpartner sind Ludwigsburger Kreiszeitung, ARTE Magazin, Moritz, forum nachhaltig wirtschaften, oekom Verlag und Hallo Ludwigsburg.

---

**Kontakt und weitere  
Informationen unter:**

**NaturVision Filmfestival**  
Martina Edin  
Arsenalstraße 4  
71638 Ludwigsburg

Fon: 07141-9137645  
Mobil: 0171-8989880  
Mail: [edin@natur-vision.org](mailto:edin@natur-vision.org)  
Web: [www.natur-vision.de](http://www.natur-vision.de)

---

„Ich freue mich ganz besonders, dass die Preisgelder für den NaturVision Filmpreis UMDENKEN und auch für den Sonderpreis in dieser Kategorie vom Publikum selbst und von einem sehr engagierten Künstler kommen. Es zeigt uns, dass unser Einsatz für ein Um- und Weiterdenken wahrgenommen und unterstützt werden. Wir sind nicht allein mit unserem Anliegen – das beflügelt,“ so Festivalleiter Ralph Thoms.

Noch bis Sonntag läuft das Filmfestival Online, das Rahmenprogramm mit weiteren Preisverleihungen und – das sei noch hervorgehoben – der beliebte NaturVision Science Slam am Freitagabend, der live mit Publikumsbeteiligung aus der Musikhalle Ludwigsburg übertragen wird. <https://natur-vision.de/>

Preisverleihungen: <https://natur-vision.de/de/programm/preisregen/>

Festivalpass für 18,- Euro gibt es hier: <https://natur-vision.de/de/programm/tickets/>

Filmübersicht: <https://natur-vision.de/de/programm/alle-filme/>

NaturVision Science Slam: <https://natur-vision.de/de/programm/science-slam/>

Specials zum Jubiläum: <https://natur-vision.de/de/zwanzig/>